

Vorlage Nr.: 2024/0649

Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle:
Liegenschaftsamt

Benennung eines Saals im Kongresszentrum Karlsruhe nach Magdalena Neff

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Bauausschuss	11.07.2024	9	N	Vorberatung
Gemeinderat	16.07.2024	16	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Der Gemeinderat nimmt von den nachfolgenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der Benennung eines Saals im Kongresszentrum Karlsruhe nach **Magdalena Neff** zu.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit Karlsruher Messe- und Kongress GmbH am 20.03.2024	

Erläuterungen

Die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH (KMK) kam auf die Stadtverwaltung mit dem Wunsch zu, im Zuge der Neueröffnung der Stadthalle in 2025/2026 einen Saal nach einer bedeutenden Karlsruher Persönlichkeit zu benennen. Bei dem zu benennenden Saal handelt es sich um den ehemaligen Clubraum, der im Erdgeschoss der Stadthalle neu und größer entsteht. Der "Leitfaden zur Erinnerungskultur im öffentlichen Raum in Karlsruhe" sieht vor, dass auch die Benennung eines repräsentativen Saals in einem öffentlichen städtischen Gebäude eine besonders herausgehobene Ehrung und Erinnerung ausdrückt. Die KMK schlug als Namenspatin Magdalena Neff vor.

Magdalena Neff wurde am 9. Februar 1881 als Magdalena Meub in Karlsruhe geboren. Sie ist im historischen Gedächtnis des Verbandes Deutscher Apotheker als erste approbierte Apothekerin Deutschlands verzeichnet. An ihrem Wirkungsort Ehingen sind seit 1995 eine Berufliche Schule und eine Straße nach ihr benannt. Im Haus der Geschichte Baden-Württembergs ist sie als Wegbereiterin des Pharmazeut*innenberufs gewürdigt, in dem Frauen inzwischen einen bedeutenden Anteil haben.

1899 wurden Frauen erstmals formal zum Pharmaziestudium zugelassen. In diesem Jahr hatte sie ihr Abitur am ersten deutschen Mädchengymnasium in Karlsruhe abgelegt. Danach begann sie eine Apothekenlehre, studierte dann 1904 bis 1906 Pharmazie an der TH Karlsruhe. Mit der Approbation mit Auszeichnung 1906 war sie die erste studierte Pharmazeutin in Deutschland. Während viele andere Frauen nach dem Studium und der Heirat keinen Beruf ausübten, führte Magdalena Meub nach ihrer Heirat mit dem Apotheker Adolf Neff 1906 die erworbene Löwen-Apotheke in Ehingen, Württemberg, bis 1954.

Zehn Jahre nach Abgabe der Apotheke ehrte sie der Deutsche Apothekertag 1964 als erste studierte Pharmazeutin Deutschlands und Wegbereiterin für Frauen in diesem Beruf mit der seit 1949 gestifteten Lesmüller-Medaille.

Sie starb am 19. Juli 1966 in Ehingen. Ihr Name wurde am 30. März 2023 auf Antrag der GRÜNE-Gemeinderatsfraktion durch einen Beschluss des Bauausschusses in die Vormerkliste für Straßennamen aufgenommen.

Eine Erläuterung der Benennung (zum Beispiel in Form einer Informationstafel) wird zu gegebener Zeit in Absprache mit der KMK und dem Stadtarchiv erstellt.

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

keine finanziellen Auswirkungen

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt von den nachfolgenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der Benennung eines Saals im Kongresszentrum Karlsruhe nach **Magdalena Neff** zu.